

360°-Versorgungs-Konzept Mobilität



Wichtige Information

Hilfsmittel (im Gegensatz zu Heilmitteln) sind **nicht budgetiert**.

Je nach Produkt und Krankenkasse, bekommt der Patient das Hilfsmittel als Eigentum, die Kasse stellt ihm das Produkt für die Dauer der Nutzung zur Verfügung, oder die Kasse mietet das Hilfsmittel für einen bestimmten Zeitraum beim Leistungserbringer. Individuelle Wünsche, z.B. mehr Komfort, Design oder modernere Materialien, können ggf. durch eine private Aufzahlung ermöglicht werden.



Mobilitätshilfen wirken

Mobilitätshilfen ermöglichen den Betroffenen eine selbstständige Lebensführung, Teilhabe am sozialen Umfeld, mehr Selbstständigkeit und Sicherheit.

Die Compliance des Patienten hängt auch erheblich vom problemlosen Umgang mit dem Hilfsmittel ab. Dazu gehört auch ein umfangreiches Sortiment mit unterschiedlichen Modellen. Es gibt nicht "den Rollator oder Rollstuhl, der alles kann", sondern das spezielle Modell für das jeweilige Einsatzgebiet, die detaillierte Indikation oder die beabsichtigte Therapie.



Ganzheitliches Versorgungskonzept

Mobilitätshilfen gleichen fehlende Funktionen aus. Sie optimieren die Rückführung der Patienten in den Alltag und in die Beweglichkeit. Im Rahmen der Wohnumfeldberatung werden die häuslichen Gegebenheiten und die Anforderungen des Betroffenen und der Angehörigen in die Produktauswahl mit einbezogen. Die Versorgung ist in regelmäßigen Abständen zu überprüfen und gegebenenfalls dem Therapieverlauf anzupassen.

Rollstühle



Rollatoren



Gehhilfen



Behandlungskonzept **Mobilität**

€ Budget

Reha-Hilfsmittel gehören zu den Hilfsmitteln und sind damit zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung (§ 33 SGB V) verordnungsfähig, ohne Gefahr in ein Budget zu fallen oder der Gefahr eines Regresses.

Die gesetzliche Zuzahlung des Patienten liegt bei 5,-€ - 10,-€ (Ausnahme: Kinder, Jugendliche und "Befreite")

The image shows a red medical prescription form. It includes fields for 'Patientenname bzw. Krankensgar', 'Name, Vorname des Verordners', 'Geburtsdatum', 'Geburtsort', 'Status', 'Diagnose', and 'Rezept'. There are also checkboxes for 'Bei ärztlicher Verordnung' and 'Ordnungsbefugnis oder Anordnungsnummer'.

Verordnungsvorschlag:

Gehstock

- Gehstock mit anatomischem Handgriff
- 4-Fuß-Gehhilfe

Gehstützen

- Unterarmgehstützen
- Unterarmgehstützen mit anatomischem Handgriff
- Achselgehstützen
- Arthritisgehstützen

Rollatoren

- Rollator
- Rollator mit Rückenbügel (ggf. Privatleistung)
- Leichtgewichtsrollator (ggf. Privatleistung)
- Innenraum-Rollator (ggf. Privatleistung)

Rollstühle

- Standard-Rollstuhl
- Leichtgewichts-Rollstuhl
- Aktiv-Rollstuhl
- Pflegerollstuhl

Elektro-Mobile

- Rollstuhl-Zusatzantrieb
- Elektrische Schiebehilfe
- Elektrorollstuhl
- Scooter

